

# RS OGH 1991/9/4 7Ob588/91, 2Ob113/97z, 2Ob100/97p, 2Ob157/00b, 2Ob241/04m, 7Ob144/05k, 2Ob149/05h, 2

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 04.09.1991

## Norm

ABGB §1480

ZPO §228 C1

## Rechtssatz

Erklärt der Schädiger gegenüber dem Geschädigten seine Haftung für alle künftig aus der schädigenden Handlung entstehenden Schäden anzuerkennen und diese Schäden zu ersetzen, so ist dies als konstitutives Anerkenntnis anzusehen, weshalb derartige Forderungen aus künftigen Schäden erst in dreißig Jahren verjähren. Einem Feststellungsbegehren bezüglich dieser Schäden fehlt daher das rechtliche Interesse.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 588/91  
Entscheidungstext OGH 04.09.1991 7 Ob 588/91  
Veröff: ZVR 1993/10 S 26
- 2 Ob 113/97z  
Entscheidungstext OGH 26.06.1997 2 Ob 113/97z
- 2 Ob 100/97p  
Entscheidungstext OGH 04.09.1997 2 Ob 100/97p  
Auch
- 2 Ob 157/00b  
Entscheidungstext OGH 08.06.2000 2 Ob 157/00b  
Vgl aber; Beisatz: Ein mit gesetzlichen Haftungshöchstbeträgen begrenztes konstitutives Haftungsanerkenntnis des Lenkers und Halters bietet keinen adäquaten Ersatz für ein Feststellungsbegehren. (T1)
- 2 Ob 241/04m  
Entscheidungstext OGH 04.11.2004 2 Ob 241/04m  
Auch
- 7 Ob 144/05k  
Entscheidungstext OGH 28.09.2005 7 Ob 144/05k  
Vgl auch; Beis wie T1

- 2 Ob 149/05h  
Entscheidungstext OGH 23.03.2007 2 Ob 149/05h  
Auch; Beis wie T1; Veröff: SZ 2007/47
- 2 Ob 132/07m  
Entscheidungstext OGH 12.07.2007 2 Ob 132/07m  
Vgl; Beis wie T1; Beisatz: Ergänzung zu T1: Hiebei ist auch nicht relevant, ob die zu erwartenden Schäden die Versicherungssumme übersteigen könnten. (T2)
- 2 Ob 119/09b  
Entscheidungstext OGH 26.11.2009 2 Ob 119/09b  
Vgl; Beis wie T1
- 2 Ob 127/15p  
Entscheidungstext OGH 25.02.2016 2 Ob 127/15p  
Auch; Beisatz: Ein bloßes prozessuales Anerkenntnis nimmt einem Feststellungsbegehrungen hingegen nicht das rechtliche Interesse, wenn ein Anerkenntnisurteil nicht beantragt wird. (T3)
- 2 Ob 90/16y  
Entscheidungstext OGH 27.04.2017 2 Ob 90/16y  
Auch; nur: Ein konstitutives Anerkenntnis der vollen Haftpflicht für alle künftigen unfallsbedingten Schäden nimmt dem Verletzten das rechtliche Interesse an einer gerichtlichen Feststellung. (T4)  
Beis wie T1;  
Beisatz: Ergänzung zu T1: Dies gilt nur im Verhältnis zwischen dem Geschädigten und dem schuldhaft handelnden Schädiger, für den die Haftungsbegrenzung nicht zum Tragen kommt. (T5)
- 2 Ob 11/18h  
Entscheidungstext OGH 22.03.2018 2 Ob 11/18h  
Vgl; Veröff: SZ 2018/27
- 3 Ob 183/21i  
Entscheidungstext OGH 25.11.2021 3 Ob 183/21i  
Vgl

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0034315

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

15.03.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)